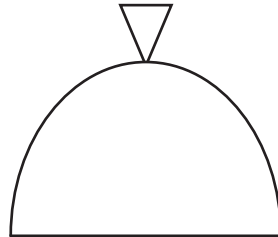


JEDES GEWAND HAT EINE FORM



Quelle: Bayerische Staatsgemäldesammlung
 alle Bilder lizenziert unter CC BY-SA 4.0
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

Kleidung -
 auf wenige Grund-
 formen reduziert



Kleidungsstücke kann man nach der Gesamtform unterscheiden: Viel Schulter und nach unten schmal? Dieses umgekehrte Dreieck wirkt völlig anders als etwa ein Mantel, der oben schmal und unten ausladend ist. Breite Schultern sehen männlich, kraftvoll, mächtig aus. Weite Kleidung überspielt die tatsächliche Figur und lässt die Person je nach Schnitt klar und kantig oder unförmig weich wirken.

Entwickle eine Figurine aus einem Foto von dir. Setze drei nebeneinander und zeichne über diese Vorlage Kleidungsstücke mit unterschiedlicher Formensprache.

z. B. eine Lederjacke mit extrem breiten Schultern, schmaler Taille und dazu sehr schmale Hosen.

z. B. einen Mantel mit sehr schmaler Schulter und extrem weit ausgestellt.

z. B. ein Outfit, bei dem die Taille sehr schmal erscheint, mit ausladendem Schulterteil und weit ausgestelltem Rock.

Zeichne bzw. male mit Farbstiften, z. B. wasservermalbaren Stifte, oder Deckfarben.

Ergänze Notizen zur unterschiedlichen Wirkung der Kleidung.

Alternativ können **Fotografien** mit unterschiedlichen Kleidungen/Formen angefertigt werden, indem zum Beispiel drei Personen ihre Kleidung miteinander teilen und tauschen.

Beurteile die Abbildungen. **Zeichne** die Schnittform auf, suche vergleichbare Kleidung.

Achte auch auf die Formensprache der Details wie Rüschen, Ärmel u. a. m.